

Die politischen Ziele der OA-Strategie werden von Herrn Schulte näher erläutert. Bis zum Jahr 2020 sollten 60 % OA über den grünen und goldenen Weg für Zeitschriftenartikel erreicht werden. Für die Hochschule empfiehlt er als weiteres Ziel die Unterstützung zur Bereitstellung von Lehr- und Lernmaterialien und die Entwicklung von Plattformen zur Nutzung dieser Materialien.

Weiterhin betont Herr Schulte, dass die im Grundsatz verankerte Freiheit von Kunst und Wissenschaft gewahrt bleibt; die Entscheidung über die Art und den Zeitpunkt der Veröffentlichung treffen die Wissenschaftler_innen selbst.

Herr Wilke bedankt sich bei Herrn Schulte für die Präsentation und eröffnet die Diskussion. Frau Molthagen-Schnöring erklärt, dass OA-Policy als Thema in ihrem Ressourcenbereich liegt und sie sich in die Diskussion verstärkt einbringen möchte. Herr Radel bittet darum, die Verwendung der Creative-Commons-Lizenz CC BY zu überdenken.

Nach mehreren weiteren Wortbeiträgen schließt der AS-Vorsitzende den TOP; die OA-Policy soll im Akademischen Senat erneut beraten und nach Einreichen einer Beschlussvorlage durch die Hochschulleitung im Laufe des Jahres 2019 beschlossen werden.

TOP 3 Beschlussfassung über die Grundsätze und Verfahrensregelungen für die Gewährung von Sach- und Personalmitteln für Forschungsvorhaben oder künstlerische Entwicklungsvorhaben und Bericht der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs

Frau Drews als FNK-Vorsitzende informiert über das vorhandene Rundschreiben über die Grundsätze und Verfahrensregelungen für die Gewährung von Finanzmitteln über die FNK aus dem Jahr 2008. Sie stellt die in der Kommission einstimmig empfohlenen Änderungen des Papiers vor.

Nach kurzer Aussprache fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1271/19

Der Akademische Senat beschließt die Grundsätze und Verfahrensregelungen für die Gewährung von Sach- und Personalmitteln für Forschungsvorhaben oder künstlerische Entwicklungsvorhaben.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 21 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

Mit der Veröffentlichung des neuen Rundschreibens wird das Rundschreiben 07/08 außer Kraft gesetzt.

Frau Drews berichtet über die Arbeit der FNK im vergangenen Zeitraum ab Wintersemester 2017/18. Die Kommission entscheidet über die Lehrdeputatsermäßigungen für Forschungsvorhaben und künstlerischen Entwicklungsvorhaben gem. § 9 Abs. 4 LVVO. Beantragt werden Reduktionen im Umfang von ca. 300 SWS/Semester; davon wird ca. ein Drittel bewilligt. Dabei sind die Anteile für die genehmigten Projekte und Publikationen gleich verteilt. Die im Jahr 2015 überarbeiteten Vergabekriterien haben sich sehr gut bewährt. Bzgl. der Antragsformalitäten wird im Interesse einer Prozessoptimierung eine Verlinkung zu den Forschungsdaten im myHTW angeregt, um gegenwärtig erforderlich Doppelseingaben der Daten zu vermeiden.

Die Anträge auf Sach- und Personalmittel für Forschungsaktivitäten werden in der Kommission beschieden. Die verfügbaren Finanzmittel für das Jahr 2018 wurden nur unzureichend ausgeschöpft; die Restmittel fallen zukünftig nicht mehr an den Forschungsfonds zurück.

TOP 5 Stand der Einführung des Campus Management Systems (CMS)

Frau Franke berichtet zunächst über den zeitlichen Ablauf des Gesamtprojektes Campus Management System, das in drei Phasen gegliedert und durch das Beratungsunternehmen myconsult GmbH begleitet wird.

In der ersten Phase (2017 bis Mitte 2018) wurde die Frage geklärt, ob die HTW Berlin einen neuen Versuch mit der Software HISinONE und der HIS eG startet. Ende Juni 2018 wurde die Entscheidung zu einer europaweiten Ausschreibung getroffen. In der zweiten Phase ab Herbst 2018 wurden die dafür erforderlichen Unterlagen (Anforderungskataloge, Konzepte u. ä.) vorbereitet, so dass die europaweite Ausschreibung Ende Mai 2019 startet. Das Verfahren wird mit der Zuschlagerteilung voraussichtlich im November 2019 abgeschlossen sein. Die dritte Phase umfasst den Zeitraum 2020 -2023 und beinhaltet die Systemeinführung.

Frau Franke schildert die fünf Stufen des Verhandlungsverfahrens mit einer strikten Terminreihenfolge für die nächsten 5 – 6 Monate. Weiterhin erläutert sie kritisch die Erfahrungen aus dem vorherigen Projekt.

Für alle bislang Beteiligten sind die Planung des Lehr- und Prüfungsbetriebes ebenso wie die technische Abbildung und Prüfung der Wiederholbarkeitsfrist sehr wichtig. Frau Franke merkt an, dass beide Funktionalitäten in keinem der auf dem Markt befindlichen Systeme als Standardfunktion angeboten wird und einige der Funktionen erst noch entwickelt werden müssen. Aus diesem Grund ist die agile Zusammenarbeit mit dem IT-Dienstleister von entscheidender Bedeutung für das Gelingen des Gesamtvorhabens. Die diesbezügliche Eignung der Anbieter wird u.a. im Rahmen eines Assessment-Centers beurteilt werden.

Herr Wilke bedankt sich bei Frau Franke für die aussagekräftige Präsentation des Projektes, wünscht viel Erfolg bei der Weiterführung und äußert das Interesse des Akademischen Senats an einer regelmäßigen Berichterstattung über den Fortgang des insbesondere im akademischen Bereich hochrelevanten Projekts.

TOP 6 Informationen durch die Hochschulleitung und den Vorsitzenden - Berichte und Fragen

Herr Busch berichtet über

- die Sondersitzung der BVV am 29.04.2019 am Standort Treskowallee und bedankt sich für den professionellen Umgang mit der Situation bei den Dekanaten der Fachbereiche 3 und 4;
- die Amtsübergabe am 06.05.2019. Er dankt allen beteiligte Mitarbeiter_innen für die Organisation der Veranstaltung. Herr Wilke dankt in diesem Zusammenhang insbesondere Frau Balks für die Moderation.

Frau Molthagen-Schnöring informiert über

- das Fest der Demokratie und Toleranz mit aktiver Beteiligung der HTW Berlin und dankt Frau Finster, Frau Reimann und Frau Kluck für ihr Engagement;
- die HAWTech-Tagung an der HTW Dresden zum Thema Entrepreneurship, Innovation und Transfer Anfang Mai 2019

Herr Wendler berichtet über:

- die CHE-Befragung 2019 – die Studiengänge der Fachbereiche 1 und 2 schneiden gut ab; Spitzenplätze für die Studiengänge Mikrosystemtechnik und Bauingenieurwesen. Danksagung an Frau Bittrich und Herrn Wohlgemuth für die aktive Unterstützung bei der Durchführung der Umfrage;
- Handelsblatt-Ranking mit Beteiligung von 650 Personalberater_innen: Unter den FH´s belegt die HTW in den Studiengängen Informatik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftsinformatik mind. Platz 4; im Studiengang BWL erreicht die HTW Platz 2;
- Qualitätspakt Lehre – Innovation in der Hochschullehre: Einigung über die Finanzierung bis 2030 mit einem Gesamtvolumen von 150 Mio € für die Hochschulen;

- Neubewilligung des ERASMUS-Programms mit insg. 545 T€ für Studierendenaustausch und DozentInnenmobilität.

Herr Cordes informiert über:

- die Beteiligung der HTW Berlin an Fête der la Musique 2019 am 21.07.2019 am Standort Wilhelminenhof;
- die Vereinheitlichung der Systematik zur Berechnung der Flächenbedarfe;
- Weiterentwicklung des Projektes CampusCard ab 2020 und Klärung der Finanzierung.

Herr Wilke informiert über:

- die Klausurtagung der EPK und benennt inhaltliche Schwerpunkte der Diskussion im SS 2019.

TOP 7 Fragen zum Bericht der Hochschulleitung

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 8 Verschiedenes

Herr Matzka vermisst teilweise eine wertschätzende und respektvolle Diskussionskultur im Akademischen Senat. Die gewählten Mitglieder des Gremiums sind der Hochschule als Ganzes verpflichtet; zielführende Entscheidungen erfordern dabei häufig detaillierte Informationen und bedingen ggf. auch kritisches Nachfragen in der Sache. Achtsamkeit und Kollegialität sind dabei unverzichtbare Voraussetzungen für einen diskursiven, lösungsorientierten Umgang miteinander.

Herr Marek informiert über die App UniNow und fragt nach der Möglichkeit einer Kooperation. Herr Weller berichtet über die Erfahrungen und wird sich nach den juristischen Möglichkeiten erkundigen.

Frau Kirch informiert, dass am Donnerstag, 16.05.2019 das Team Motorsport das neue autonom fahrende Auto präsentiert.

Die nächste Sitzung für die ordentlichen und beratenden Mitglieder des Akademischen Senats findet am Montag, 27.05.2019 ab 14.15 Uhr am Campus Wilhelminenhof statt.

Annahmeschluss für Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung ist **Mittwoch, 15.05.2018, 18.00 Uhr.**

Herr Wilke dankt den Teilnehmer_innen und schließt die Sitzung.



Prof. Dr.-Ing. Helmuth Wilke
AS-Vorsitzender



Antoaneta Kosarev
AS-Geschäftsstelle